

02. Oktober 2025

Feuer- und Rettungsdienstakademie

Notfallsanitäter-Abschlussklasse spendet für Kinderhospizdienst

Bocholter Absolventinnen und Absolventen setzen Zeichen der Solidarität

Mit einer besonderen Geste haben die 26 Absolventinnen und Absolventen der Feuerwehr- und Rettungsdienstakademie Bocholt ihren Ausbildungsabschluss gefeiert: Sie sammelten Spenden für den ambulanten Kinderhospizdienst "Königskinder" in Münster. Insgesamt kamen 1.565 Euro zusammen, die nun an den Verein übergeben wurden.

Unterstützt wurde die Aktion von mehreren Partnern: Der Verein "Aktion Teddybär e.V." aus Vreden stellte 30 Kuschtiere zur Verfügung. Diese spenden normalerweise Kindern in Notlagen im Rettungswagen Trost - nun sollen sie auch den "Königskindern" Freude bereiten. "Wir hoffen, damit ein kleines Lächeln schenken zu können", sagte Holger Huesker von der Initiative. Auch der Sportverein SC Loikum 77 e.V., in dem der ehemalige Klassenlehrer Martin Simiantkowski aktiv ist, beteiligte sich mit einer Spende von 200 Euro.

"Uns war es wichtig, den Abschluss unserer Ausbildung mit einer guten Tat zu verbinden", erklärten die angehenden Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter. "In unserem Beruf erleben wir täglich, wie wichtig Unterstützung für Familien in schwierigen Situationen ist."

Der Kinderhospizdienst "Königskinder" begleitet schwerstkranke Kinder und ihre Familien in Münster und Umgebung - von der Diagnose an und oft über viele Jahre. Die Arbeit basiert in großem Maße auf Spenden und ehrenamtlichem Engagement.

Mit ihrer Aktion möchten die Absolventinnen und Absolventen nicht nur finanzielle Hilfe leisten, sondern auch auf die wertvolle Arbeit des Kinderhospizdienstes aufmerksam machen.



© Stadt Bocholt

Silke Kreuznacht vom Kinderhospizdienst "Königskinder" (Mitte) freut sich über die Spendenübergabe durch (von links nach rechts) Daniel Ciba, Elias Klomfaß, Martin Simiantkowski, Jakob Kalthegener, Tim Schulze Holthausen und Fabian Busche.